

caprex

Instandhaltungs-Manager



CAPREX GmbH
Unterdorf 59J
7408 Cazis
Tel. 081 651 01 12
Fax 081 651 01 13

www.carprex.ch

Caprex

Modulbeschreibung



Stammdaten

Durch die Stammdatenverwaltung werden die Stammdaten zentral gehalten und gepflegt und zeitnah an die angebundenen Systeme zur Verfügung gestellt. Eine integrierte Benutzerverwaltung regelt den Zugriff auf Module und Funktionen. Die Stammdaten können via Datenschnittstellen mit Fremdsystemen abgeglichen werden. Die Stammdatenverwaltung konsolidiert verschiedene Datensätze in eine einheitliche Datenbank und reduziert die Fehleranfälligkeit und die Pflege enorm.

Anlageninventar Maschinen, Anlagen, Bauten

Erfassung und Mutation Ihres instandhaltungsrelevanten Betriebsinventars inkl. Bauten. Anschaffungskosten und Wiederbeschaffungswerte (WBW, WBWi) können über die ganze Unternehmensstruktur erfasst, konsolidiert und abgerufen werden. Produktspezifische Datenfelder erlauben die Suche nach technischen Spezifikationen und erleichtern es z.B. Ihrem Pikettdienst Austauschaggregate zu finden.

Adressverwaltung

Die Adressverwaltung dient der zentralen Pflege aller Adressdatensätze, seien dies Mitarbeiter, Lieferanten, Hersteller oder Dienstleister



Instandhaltungsmanagement

Umfasst Module zur Unterstützung der Instandhaltungstätigkeiten aller Hierarchiestufen unter Berücksichtigung der gewählten Ziele und Strategien.

Auftragswesen

Eröffnen, mutieren und abschliessen von Aufträgen durch autorisierte Mitarbeiter, ausgelöst durch geplante und ungeplante Massnahmen (Auftragsart) wie Wartungs- und Inspektionsintervalle (W+I), Revisionen, Reparaturen, Verbesserungen, Störungsmeldungen oder Investitionen. Ermöglicht Ihnen umfassende Einsatz- und Ressourcenplanung (geplant und ungeplant) aller Fachgruppen (Gewerke). Verwalten Sie Störungsmeldungen und organisieren Sie Pikettdienstpläne. Abschlussdaten werden unmittelbar in die Historie übernommen und stehen allen Reports wie Schwachstellenanalyse, Kennzahlen und Kostenanalyse zur Verfügung. Mittels elektronischer Anlageabnahme wird die Verantwortungskompetenz an den Betrieb durch Dokumentation in der Historie festgehalten.

Wartung + Inspektion (W+I)

Erstellen und pflegen Sie Ihre Wartungspläne unter Einbezug sicherheitsrelevanter Massnahmen. Unterstützt werden Sie dabei durch eine umfangreiche Tätigkeitsbibliothek. Termingerechte Ausgabe, terminüberwachte Durchführung und Rückmeldung mit IST-Zustandserfassung ist dank Softwareunterstützung jederzeit sichergestellt. Eine lückenlose Nachvollziehbarkeit von Wartungsmassnahmen und deren Ausführenden wird durch die integrierte Historiefunktion gewährleistet. Diese Historie bildet auch die Grundlage der Schwachstellenoptimierung sowie der Intervalloptimierung. Schnittstelle zu CM-Systemen (FFT, STM, Thermographie) mit Möglichkeit zur Intervallanpassungen oder Auslösung zu weiteren Instandhaltungsmassnahmen.

Instandsetzung

Unterstützung der AVOR durch Einsatz- und Ressourcenplanung. Verweise auf Materialstamm, Ersatzteile, Hilfsmittel und Schmiermittel, Vorrichtungen und Lehren unterstützen den Ausführenden bei der optimalen Umsetzung seiner Aufgabe. Als Module stehen Reparaturkarten und Operationspläne (Manuals) sowie Module zur Leistungserfassung wie Arbeitsstunden, Material ab internen oder externen Bezugsquellen und externe Dienstleistungen zur Verfügung.

Verbesserung

Erkennen Sie Schwachstellen bevor diese Ihre Fertigung lähmen. Programmgestützte Auswertungen der Historie zeigen Ihnen potentielle Schwachstellen rechtzeitig auf und lassen Trends erkennen. Leiten Sie daraus Verbesserungen ab oder optimieren Sie die Wartungsintervalle auf die optimale Grössenordnung. Reduzieren Sie Ausfälle und senken die Instandhaltungskosten nachhaltig.

IH-Supporting

Diese Module unterstützen die Verwaltung von Manuals, Plänen, technischen Zeichnungen, Diagramme und Schemas. Sicherheitsrelevante Elemente wie Druckbehälter (SVTI) oder Sicherheitsventile, Tanklager (ANU) und dergleichen werden dokumentiert und bewirtschaftet.



Lager- und Materialwirtschaft

Via Datenschnittstelle stehen Ihnen diverse Informationen zu Ihrem Materialstamm zur Verfügung. Behalten Sie den Überblick über Lagermenge, Lagerort, Beschaffungszeiten, Einkaufskosten, Lieferanten, Verwendungsort und vieles mehr.



Reporting

Umfangreiche Abfrage- und Auswertmöglichkeiten der gesammelten Daten stehen Ihnen zur Verfügung. Vorgefertigte Reports und Exportmöglichkeiten lassen Ihnen alle Möglichkeiten offen. Historiedaten der IH-Objekte können eingesehen werden. Analyse der Daten für die Schwachstellenbekämpfung und Aufbereitung von IH relevanten Kosten und Kostengruppen sowie Kennzahlen runden diese Module ab.



Datenaustausch

Über offene Schnittstellen binden Sie Ihre bestehenden Systeme an. Je nach System können Sie Daten einlesen und ausgeben und sogar in Echtzeit austauschen.



Parametrisierung

Umfangreiche Einstellmöglichkeiten ermöglichen Ihnen das Programm auf Ihre Firma zu parametrisieren und Ihre bekannten Abläufe abzubilden.